

K0121. 11000



KATALYTOFEN

Typ: CR 5000

Gebrauchs-blank und Wartungsanweisung

Gerätekategorie: I_{3B/P(50)}

Nominalleistung: 3,05 kW - 220 g/h

Zur Verwendung bei 50 mbar mit Propan/Butan

- Bitte, vor dem Gebrauch des Gerätes die anweisungen lesen.
- Dieses Gerät ist mit dem beiliegenden Druckregler zu verwenden!
- Nur in einem gut belüfteten Raum verwenden!
- Für den gebrauch in Deutschland.
- Und Österreich.

CE 0049



campingaz[®]

Cod. AA2WA0003

Campingaz(R) Kundendienst Deutschland/Österreich

EZettilstraße, 5

35410 Hungen-Inheiden

Phone: ++49-6402-89-0

Fax: ++49-6402-89-246

e-mail: info@campingaz.de



Campingaz(R) Kundendienst Deutschland/Österreich
EZettilstraße, 5
D-35410 Hungen-Inheiden
Phone: ++49-6402-89-0
Fax: ++49-6402-89-246
e-mail: info@campingaz.de

KATALYTOFEN
Typ: CR 5000

Information für Katalytgasöfen

Sehr geehrter Kunde,
Sie haben ein Qualitätsprodukt erworben, welches Ihnen bei richtiger Bedienung und Handhabung gute und lange Dienste leisten wird.
Bitte beachten Sie Folgendes nach der Inbetriebnahme:

Nachdem Sie die Gasschlauchverbindung ordnungsgemäß und dicht zur Gasflasche hergestellt haben (alle auf der Anschlussseite sichtbaren Verschraubungen mit Gasleckmittel auf Dichtheit prüfen), wird der Brenner gezündet. Gehen Sie dazu vor, wie in der Anleitung beschrieben. Die Zündflamme brennt ständig und über die gesamte Betriebszeit. Sie kann nicht über den Regulierknopf größer oder kleiner gestellt werden. Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes kann es vorkommen, dass nach ca. 2 bis 3 Minuten Betriebszeit eine sichtbare weiche Flamme von unten nach oben über

die Brennermatte läuft.
Dies ist kein Funktionsfehler, sondern bedingt durch die Beschaffenheit der Brennermatte. Wenn die Brennermatte dann komplett durchgezündet ist, kommt die volle Wärmeleistung zur Geltung.

Achtung!

Beim Betrieb ist außer der Zündflamme keine andere Flamme an der Brennermatte sichtbar. Es ist nur die abstrahlende Wärme spürbar. Wir empfehlen Ihnen, den Zündvorgang einmal im verdunkelten Raum zu beobachten. Nur so können Sie sehen, wie der Zündvorgang der Brennermatte von unten nach oben abläuft.

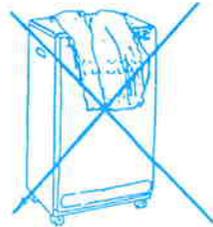
Das vollständigste Durchzünden kann je nach Konstellation der Brennermatte bis zu 20 Minuten dauern.

Vereinzelte auftretende Glühnester auf der Brennermatte sind keine Funktionsstörungen und kein Reklamationsgrund.

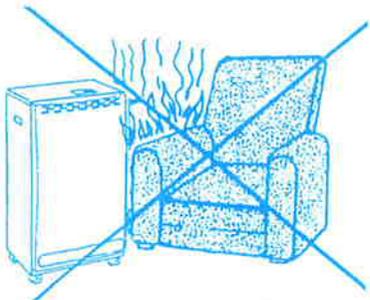
ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN - HINWEISE



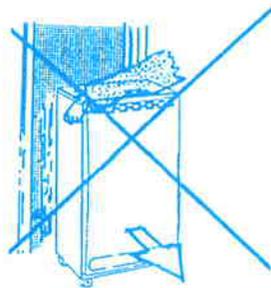
1) Verwenden Sie den Ofen immer gemäß den mit dem Ofen mitgelieferten Anweisungen.
Bewahren Sie diese Anweisungen an einem sicheren Ort auf.



2) Decken Sie den Ofen nicht mit Kleidungsstücken oder anderen Gegenständen ab.



3) Stellen Sie den Ofen nicht in die Nähe von Stühlen oder Textilien.



4) Verschieben Sie den Ofen nicht, wenn er in Betrieb ist.

GARANTIESCHEIN
Heben Sie diesen Garantieschein sorgfältig auf.

KATALYTOFEN
CR 5000

Die Herstellerfirma gewährt Ihnen 1 Jahr Garantie ab Verkaufsdatum des Geräts für Material- und Fabrikationsfehler.
Die Garantie wird nur bei sorgfältiger Behandlung und Aufbewahrung des Geräts gewährleistet; von der Garantie ausgeschlossen sind mögliche elektrische Ausstörungen.
Eingriffe nicht von Campinggaz® bevollmächtigter Personen lassen jeden Garantieanspruch erlöschen.
Garantieansprüche werden von unserem Kundendienst nur über den Fachhändler, der Ihnen das Gerät verkauft hat, gewährleistet.
Der Ofen mit dem Gerät gelieferte Druckregler hat eine spezifische Eichung und darf keinesfalls gegen einen Regler eines anderen Typs ausgetauscht werden.
Wird das Heizgerät mit einem anderen Druckregler betrieben, übernimmt Campinggaz® keine Haftung und jeder Garantieanspruch erlischt.
Missbrauch durch unerfahrene Personen oder eine unsachgemäße Aufbewahrung des Gerätes gefährden einen einwandfreien Gerätebetrieb.
Am Ende jeder Heizperiode, das Gerät mit einer Polyäthylen- oder Zellophanfolie abdecken und an einem trockenen Ort aufbewahren.

GARANTIESCHEIN

Bitte in Druckschrift ausfüllen

Datum _____

Name _____ Vorname _____

Straße _____ Nr. _____ Tel. _____

Ort _____ PLZ _____

Verkaufsdatum _____ Stempel und Unterschrift des Händlers _____

Bitte in einem Umschlag an die Camping Gaz (Deutschland) GmbH
(siehe Adresse auf der Rückseite)

Ausschalten der Heizung

Zum Ausschalten schließen Sie das Gasflaschenventil durch Rechtsdrehung fest zu.



Dieses Gerät ist mit einer Sauerstoffmangel-Sicherung ausgestattet. Wenn sich im Raum ein hoher Anteil an Co₂ befindet, sorgt die Sicherung dafür, dass sich das Gerät automatisch ausschaltet.

Es ist erst möglich, die Heizung erneut einzuschalten, nachdem der Raum gut gelüftet wurde.

Wechsel der Gasflasche

Lesen Sie aufmerksam die beige-fügte Bedienungsanleitung.

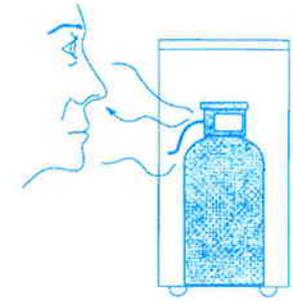
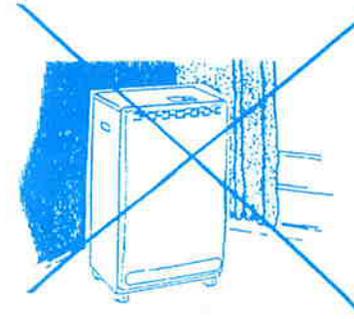
Vergewissern Sie sich, dass das Ventil der Gasflasche vollkommen geschlossen ist (ZU).

Schrauben Sie den Regler durch Rechtsdrehung von dem Ventil der Gasflasche ab.

Technische Daten:

Artikelnummer:	
Nennwärmebelastung:	3,05 KW
Anschlusswert:	ca. 220 g/h
Gasart:	Propan / Butan I ₂ B/P
Nennanschlussdruck:	50 mbar
Maße:	H 78 x B 45 x T 35 cm
Gewicht:	13,5 kg
Bestimmungsland:	DE / AT

CE 0049AQ773



5) Stellen Sie den Ofen nicht in die Nähe von Vorhängen oder Wänden. Richten Sie den Ofen immer auf die Mitte des Raumes aus.

6) Falls ein Verdacht auf Gasaustritt besteht, die Flasche sofort schließen. Den Druckregler nicht abschrauben. Alle offenen Flammen löschen und die Anschlüsse überprüfen. Das Gas langsam öffnen und die Anschlussstellen mit Seifenlauge oder Lecksuchspray einsprühen.

Falls Gas Austritt, bilden sich Blasen. In diesem Fall das Gas abdrehen und den Händler oder den Campinggaz® Kundendienst benachrichtigen. Den Ofen nicht erneut in Betrieb nehmen, bevor er nicht vom Händler oder vom Campinggaz® Kundendienst kontrolliert worden ist.

Lüftung

Nur in gut gelüfteten Räumen verwenden.

Beim Wechseln der Gasflaschen dürfen keine offenen Flammen vorhanden sein.

Achtung! Im heißen Zustand keine Umstellung (Transport) vornehmen

Wartung

Den Gaskatalyt-Raumheizer nur mit einem trockenen Tuch abwischen. In keinem Fall dürfen Sie scharfe und kratzende Putzmittel verwenden.

Bitte beachten Sie dass Schläuche und Regler nach einer mehrjährigen Betriebszeit ausgetauscht werden müssen.

Am Ende der Heizperiode empfehlen wir Ihnen, das Gerät mit einer Plane gegen Schmutz abzudecken, damit Sie auch bei der nächsten Benutzung wieder Freude daran haben.

Reparaturen nur von dem Campinggaz® kundendienst durchführen lassen.

Aufbewahrungshinweise

Schließen Sie nach Gebrauch oder im Falle einer Störung immer das Flaschenventill (3) der Gasflasche. Entfernen Sie den Druckregler (2), indem Sie die Verbindungsmutter (1) im Uhrzeigersinn lösen (s. Abb.2). Überprüfen Sie die Dichtung. Sollten Sie eine Beschädigung feststellen, wenden Sie sich bitte an Ihre Vertriebs- und Füllstation oder Ihren Fachhändler.

Bewahren Sie die Flüssiggasflasche niemals im Hause, unter Erdgleiche oder an unbelüfteten Plätzen auf.



Falsche seite



Richtige seite

1. Allgemeines

Der Gaskatalyt-Raumheizer ist eine kostengünstige Zusatz- und Übergangsheizung. Es handelt sich um ein Gaskatalyt-Heizgerät **ohne Abgasführung**, das mit umweltfreundlichem Flüssiggas (Propan oder Butan) betrieben wird.

Der Gaskatalyt-Raumheizer ist CE-geprüft und entspricht den strengen Sicherheitsvorschriften des deutschen und europäischen Marktes. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte dem am Gerät angebrachten Typenschild.

2. Sicherheitseinrichtungen dieses Gerätes

• Thermoelektrische Sicherung

Dieser Gaskatalyt-Raumheizer ist durch ein Thermoelement gegen das ungewollte Ausströmen unverbrannten Gases gesichert. Solange das Thermoelement durch die Zündflamme beheizt wird, ist der Gasdurchlaß freigegeben.

Sollte die Zündflamme erlöschen, wird die Gaszufuhr innerhalb weniger als einer Minute automatisch gesperrt.

• Sauerstoffmangelsicherung

Diese unterbricht die Gaszufuhr, sobald der Sauerstoffgehalt der Raumluft unter die Sicherheitsgrenze absinkt.

• Piezoelektrische Zündung

Die sicherste Form der Zündung, unproblematisch und sauber.

Sicherheit:

- Thermoelektrische Zündsicherung
- Sauerstoffmangelsicherung
- Piezoelektrische Zündung



3. Bestimmungen für das Aufstellen und die Benutzung

• Beim Aufstellen des Gaskatalyt-Raumheizers auf feste und ebene Standfläche achten.

• Dieser Raumheizer darf nicht in Schlaf- und Badezimmern, gar nicht und in Wohnräumen nicht als Dauerheizung benützt werden.

• Der Raumheizer darf nicht in Räumen unter 40 m³ Rauminhalt verwendet werden.

• Der Raumheizer darf an Herde und ähnliche Wärmequellen nur bis zu einem Meter genähert werden.

• Der Raumheizer darf nicht in einem Raum aufgestellt werden, in dem sich bereits eine Flüssiggasflasche zum Betrieb eines anderen Gerätes befindet.

• Technische Regeln Flüssiggas (TRF 1988) sind unbedingt zu beachten!

4. Anschluss des Gaskatalyt-Raumheizers an die Gasflasche

Zum Anschluss des Gerätes sind folgende Teile erforderlich:

• handelsübliche 5 oder 11 kg Propangasflasche.

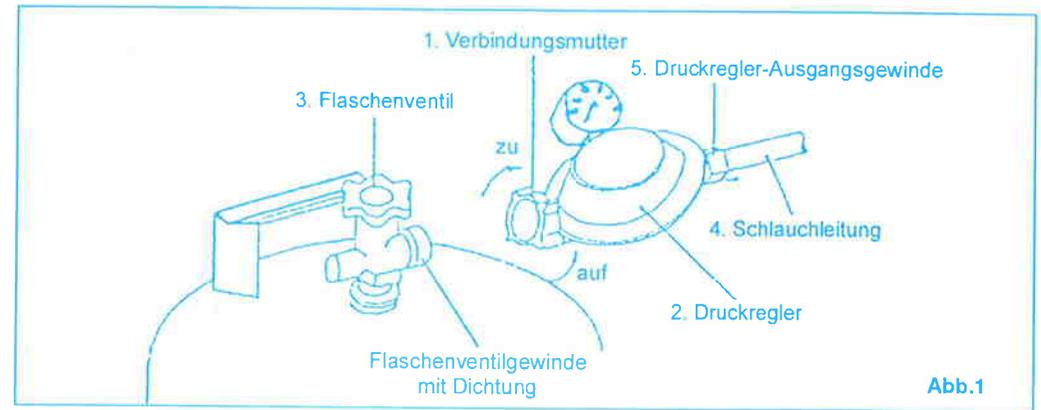
• Fest eingestellter, CE-geprüfter Druckregler, max. 1,5 kg/h Betriebsdruck 50 mbar, passend zur verwendeten Gasflasche.

• CE-geprüfte Schlauchleitung ausreichender Länge, die eine knickfreie Montage erlaubt.

Rückwand des Gerätes abnehmen und die Flüssiggasflasche außerhalb des Gerätes wie folgt anschließen:

4.1. Verbindungsmutter (1) des Druckreglers (2) durch Linksdrehung von Hand mit dem Flaschenventil-Gewinde (3) verbinden. Kein Werkzeug verwenden, da hierdurch die Flaschenventil-Dichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet wäre.

4.2. Die Schlauchleitung (4) ist mit dem Druckregler-Ausgangsgewinde (5) unter Verwendung eines geeigneten Schraubenschlüssels SW 17 durch Linksdrehung zu verbinden.



4.3. Dichtheitsprüfung aller Verbindungsstellen bei geöffnetem Flaschenventil und geschlossenem Regler vornehmen. Wenn Sie den Gesamtanschluss durchgeführt haben, drehen Sie das Gasflaschenventil auf und wieder zu.

Der Regler am Heizgerät bleibt geschlossen. Der Zeiger vom Manometer steigt auf einen bestimmten Wert an. Stellen Sie den roten Schleppzeiger über den schwarzen Zeiger vom Manometer. Warten Sie ca. 5 Minuten, ob der Zeiger vom Manometer zurückfällt. Ist dies der Fall, ist irgendeine Verbindungsstelle im System undicht. Kann die undichte Stelle nicht gefunden und abgedichtet werden, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.

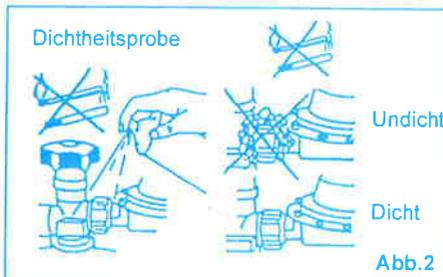
Gerät muss zum Kundendienst!

Achtung! Brandgefahr

Wenn die undichte Stelle gefunden und behoben ist, erneute Dichtheitsprüfung durchführen, wie vorher beschrieben, und dann erst Gerät in Betrieb nehmen.

4.4. Nach erfolgter Dichtheitsprüfung die Flasche in das Gerät stellen und die Rückwand einhängen.

Unbedingt darauf achten, dass der Schlauch (4) nicht geknickt wird.



Sie dürfen auf keinen Fall mit einer offenen Flamme die Dichtheit prüfen!

5. Inbetriebnahme

5.1. Öffnen Sie das Gasflaschenventil durch Linksdrehung und vergewissern Sie sich, dass kein Gas ausströmt.

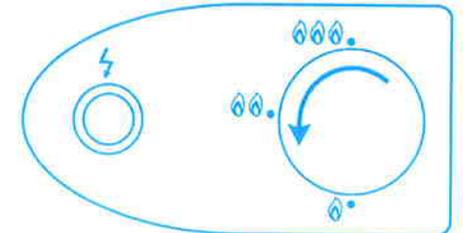


5.2. Stellen Sie den Regulierknopf auf den roten Punkt und halten Sie ihn ca. 10 Sekunden gedrückt. Betätigen Sie nun den rot gekennzeichneten Piezozündknopf, bis der Funke die Zündflamme gezündet hat.

5.3. Halten Sie den Regulierknopf für weitere 10 Sekunden in der Position MAX (☹☹☹) gedrückt.

5.4. Wenn Sie den Regulierknopf nun loslassen, darf die Zündflamme nicht ausgehen. Anderfalls den Vorgang wiederholen.

5.5. Jetzt ist die Heizung auf der größten Stufe eingestellt. In dieser Position bleibt man für ca. 10 Minuten, um das vollständige Durchzünden der Brennmatten zu garantieren. Zur Verringerung der Heizleistung drücken Sie den Regulierknopf leicht und drehen Sie ihn auf die Position MED (☹☹) oder MIN (☹).



V. 0.13 d. 11.000

K0121. 11000

FLÜSSIGGAS- KATALYT - HEIZGERÄT
Montage - und Gebrauchsanweisung

WICHTIG

Das Heizgerät nicht bedecken, wenn es in Betrieb ist. Das könnte eine gefährliche Überhitzung des Gerätes bewirken.

Wichtige Bemerkungen

- Das Heizungsgerät muss immer mit Erdung ausgestattet sein: die Garantie erlischt, wenn diese Bemerkungen nicht eingehalten werden.
- Das Gerät nicht um einen Kreis von einem Meter entfernt von Waschbecken, Badewannen, Duschen, Schwimmhallen oder in Schlafzimmern anwenden.
- Das Verbindungskabel nicht auf das warme Gerät legen.
- Das Gerät nur stehend auf dem Boden verwenden.
- Das Gerät muss immer in vertikaler Position eingesetzt werden.
- Das Gitter für den Ein- und Ausgang der warmen Luft auf der oberen Seite des Gerätes nicht verstopfen.
- Das Netzkabel darf nicht vom Verwender ausgewechselt werden; sollte es beschädigt sein, bzw. ausgewechselt werden müssen, wenden Sie sich ausschließlich an den vom Hersteller autorisierten Kundendienst.
- Man darf das Gerät nicht direkt unter einer fixen Steckdose aufstellen.
- Richten Sie nie den warmen Luftfluss auf Möbelstücken, Gardinen, Spray-Dosen oder brennbaren Materialien.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder in Räumen, wo die Luft Gas, Schwefel oder Öl enthalten könnte, aufstellen.
- Das Gerät nicht im Hochgebirge verwenden, da es sich durch vorzeitiges Ansprechen des Fühlers plötzlich abschalten könnte.

WARTUNG

Das Heizgerät mit einem weichen feuchten Lappen reinigen, erst wenn es ausgelöscht und von der Steckdose getrennt ist. Man muss kontrollieren, dass der Staub die Öffnungen für den Einlauf und Auslauf der Luft nicht verstopft. Mit Staubsauger reinigen. Wenn das Gerät nicht gebraucht wird, muss man den Stecker herausziehen, und das Kabel weglegen, laut Bild 6. Wenn da Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, soll es abgedeckt in einem trockenen und staubfreien Raum aufbewahrt werden. Für technische Probleme wenden Sie sich bitte Ihrem autorisierten Fachhändler. Die Wartung des Gerätes sollte alle 2-3 Jahre erfolgen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte Ihrem nächstgelegenen autorisierten Fachhändler.

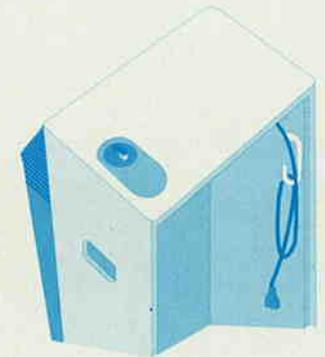


Abb. 6

ANWEISUNGEN FÜR DEN BETREBER

Anzündung des Heizgerätes

1. Den Flaschenhahn öffnen.
2. Drücken Sie den Drehknopf von der Position < ● > fest nach unten und halten sie ihn 15 Sekunden lang, indem Sie ihn zur Position ☉ (hohe Flamme) drehen (Wenn sich die Steuerflamme nicht anzündet, stellen Sie den Drehknopf wieder in die Ausgangsposition und wiederholen Sie den Vorgang). Den Griff weiter 20 Sekunden nach unten drücken, um der Sonde des Thermoelements zu ermöglichen, sich zu erwärmen, und so die Schaltung auf die gewünschte Wärme zu stellen.

Um die Höchstleistung beizubehalten, den Drehknopf auf ☉ (hohe Flamme) einstellen.

Um eine mittlere Wärme zu bekommen, den Drehknopf auf ☽ (mittlere Flamme) einstellen.

Um eine Mindestwärme zu bekommen, den Drehknopf auf ☽ (kleine Flamme) einstellen.

Notzündung

Falls der piezo-elektrische Zünder nicht funktionieren sollte, zünden Sie die Steuerflamme mit einem Streichholz und wiederholen Sie den o.g. Vorgang mit dem Drehknopf.

Auslöschen des Gerätes

Den Gashahn abschliessen. Das Heizgerät wird ganz ausgelöscht sein, erst wenn der Gashahn geschlossen ist.

Wichtig

Wenn Sie den Drehknopf am Ende des o.g. Vorgangs wieder loslassen (siehe Typenschild und Bedienungsanleitung), soll sich der Drehknopf um ca. 5 mm heben und auf die ursprüngliche Höhe zurück kehren. Falls dies nicht geschieht, drehen Sie den Gashahn zu und rufen Sie den technischen Kundendienst. Setzen Sie nicht das Gerät in Betrieb, indem Sie den Drehknopf unsachgemäß gedrückt halten.

KATALYT- HEIZGERÄT MIT GEBLÄSE

Elektrischer Betrieb

- Bevor Sie dieses Gerät benutzen, kontrollieren Sie, ob die vorhandene Spannung derjenigen entspricht, die in Volts auf dem Gerätschild angegeben ist.
- Das Gerät nur an Steckdosen verbinden, die eine angemessene Erdung aufweisen (10/16A).
- Dieses Produkt ist nach den Regeln des E.G.-Rates 89/336 hergestellt worden, betreffend der Funkstörungen.

ANZÜNDUNG

Den Stecker ganz in die Steckdose einsetzen und den Heizwiderstand des Gebläses laut Anweisungen in Bild einschalten. Vor dem Anzünden des Gasbrenners, muss man die Anweisungen für die auszuführenden Handlungen aufmerksam lesen.



AUS



Ventilation + Heizung 900W
(kann zusammen mit Gasbrenner 3000 w benutzt werden um eine rasche Erwärmung des Zimmers zu erreichen.)



Nur Ventilation

(kann zusammen mit dem Gasbrenner benutzt werden, um eine angemessene Verteilung der Wärme zu erreichen).



Ventilation + Heizung 1800W
(kann zusammen mit Gasbrenner 3000 w benutzt werden, um eine sehr rasche Erwärmung des Zimmers zu erreichen.)

KATALYTISCHES HEIZGERÄT

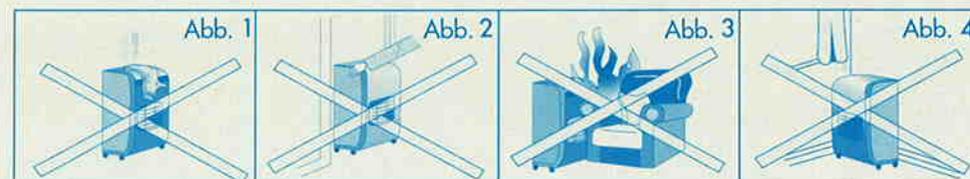
Technische Daten

Typ	Klasse	Maximum Heizleistung		Mittl. Heizleistung		Mindest- Heizleistung		Nominaldruck
		KW	g/h	KW	g/h	KW	g/h	
siehe Typenschild		3.0	218	2.35	170	1.85	134	50 mbar

Dieser Druckregler findet Verwendung bei Flaschenanlagen innerhalb geschlossenen Räumen und Flaschen bis 11 Kg. Füllgewicht. Dieses Gerät ist für Betrieb mit Butan-Gas, Propan oder mit LPG=flüssige Petrolgas-Mischung vorgesehen mit einem Nennndruck von 50 mbar. Für eine ordnungsgemäße Verbrennung des Gases ist eine Luftmenge von 6 m³ erforderlich.

ANWEISUNGEN

- Das Heizgerät muss immer laut der, zu jedem Gerät gelieferten, Gebrauchsanweisungen verwendet werden. Die Gebrauchsanweisungen in sicherem Ort aufbewahren.
- Bei der ersten Inbetriebnahme die Dichtheit der gasführenden Teile, ebenso Verschlüsse, Verschraubungen und Gewindeanschlüsse, mit Wasser und Seife sorgfältig kontrollieren.
- Dieses Heizgerät erfordert einen normgerechten Gummischlauch und einen Regler; falls sie nicht geliefert worden sind, wenden Sie sich an Ihren lokalen Gaslieferanten. Der Anschluß, die Kontrolle der Dichtheit und der richtige Betrieb der Anlage müssen den TRF (Technischen Regeln für Flüssiggas) entsprechen.
- Nur in gut gelüfteten Räumen verwenden.
- Dieses Heizgerät darf nicht in Kellergeschossen, in Bad- und Schlafzimmern, Räumen kleiner als 40 Kubikmetern, vergewendet werden. Es darf nicht in Räumen unter Erdgleichem, nicht in Fahrzeugen und Booten sowie in Räumen betrieben werden, in denen sich bereits eine Flüssiggasflasche zum Betrieb eines anderen Gerätes befindet.
- In geschlossenen Arbeitsräumen darf dieser Strahler nur nach Massgaben der Arbeitsschutzbestimmungen (Arbeitsstättenverordnung) verwendet werden.
- Dieses Gerät strömt die Abgase in dem Raum aus, wo es verwendet wird.
- Das Heizgerät darf nicht verwendet werden: ohne Laufrollen; in Schlaf- und Badezimmern; in Wohnräumen als Dauerheizung; es darf an Raumheizer, Herde und ähnliche Wärmequellen nicht näher als 1 m gestellt werden.
- Beim Anzünden nicht unmittelbar vor dem Gerät stehen.
- KEINE KLEIDER oder ähnliches auf dem Heizgerät ABLEGEN, weil das, ausser der Brandgefahr die Leistungswirksamkeit des Gerätes im Betrieb beeinträchtigen kann. (fig. 1).
- Das Gerät darf nicht von einem Raum zum anderen transportiert, wenn in Betrieb! (fig. 2).
- Das Gerät NICHT längs einer Mauer oder in die Nähe von Vorhängen stellen (fig. 3 - 4).
- Das Gerät immer in RICHTUNG Zimmermitte stellen. Da das Gerät sich auf die Rädern bewegen



oder drehen kann, ist besonders Vorsicht geboten, wenn das Gerät von spielenden Kindern oder Tieren angestossen werden könnte. Man soll besonders auf Vorsicht achten, wenn sich das Heizgerät auf einer Oberfläche befindet, wo es sich, wenn es von Kindern, Hunden usw. angestossen wird, auf den eigenen Rädern bewegen oder drehen kann.

- Mindestabstand: 200 mm an den Seiten, 1500 mm an der Vorderseite
- Vergewissern Sie sich, daß das Gerät normgerecht installiert wird.

- Dieses Heizgerät muss vom Fachpersonal montiert werden.
- Das von Ihnen erworbene Gasheizgerät ist mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, die dann ansprechen, wenn Betriebsstörungen während dem Gebrauch auftreten. Sollte die Pilotflamme erlöschen (die sich vor dem Brenner befindet) oder wenn der Raum nicht ausreichend belüftet ist, unterbricht die Sicherheitsvorrichtung den Gasfluß und schaltet das Heizgerät ab.
- Vor dem Erstgebrauch das Gerät mindestens 15 Minuten leer und mit Thermostat auf Maximalstellung laufen lassen, um den Geruch "des Neuen" und ein wenig Rauch zu entfernen, der sich aufgrund von Schutzsubstanzen entwickelt, mit denen die Heizelemente vor dem Transport behandelt wurden. Während diesem Vorgang den Raum lüften.

Installation

Prüfen Sie, ob an dem Flaschenventil eine Gummidichtung vorhanden ist. Das Gerät darf mit keinen anderen Gasen, als den oben genannten, betrieben werden. Die Rändelmutter des Reglers ist mit dem Flaschenventil zu verbinden, Beachten Sie bitte das Linksgewinde. Drehen Sie nicht den Regler, sondern die Rändelmutter.

Kontrolle der Dichtheit und des richtigen Betriebes der Anlage:

Nach dem Reglereanschluß in die Flüssiggasanlage: achten Sie darauf, daß alle Verbrauchseinrichtungen (Ventile oder Gashähne des Gasheizgerätes) geschlossen sind. Öffnen Sie nun das Flaschenventil. Nach dem Öffnen des Gasventils der Gasflasche steigt der schwarze Zeiger auf dem Anzeigemanometer auf ca. 5 bar. Stellen Sie dann den roten Zeiger so, daß er mit dem schwarzen Zeiger übereinstimmt. Schließen Sie dann das Flaschenventil und warten Sie ungefähr 10 Min. Während dieser Zeit darf der schwarze Zeiger nicht abfallen. Sollte der Druck abgefallen sein, befindet sich eine undichte Stelle in der Anlage. Die Anlage darf so nicht in Betrieb genommen werden.

Thermische Absperreinrichtung:

Dieser Regler ist mit einer thermischen Absperreinrichtung ausgerüstet, die den Gasdurchgang durch den Regler absperert, wenn sich die Reglergehäusetemperatur durch, z.B. einen Brand, auf ca. 70°C erhitzt. Regler, die auf diese Temperatur erhitzt wurden und Regler mit beschädigtem oder defektem Manometer dürfen nicht mehr verwendet werden und müssen ausgetauscht werden.

WARTUNG DES GEHÄUSES (FÜR DEN BENUTZER)

Das Gehäuse besteht aus lackierten Teilen (Seitenteil, Oberteil, Rückwand). Es kann durchaus mit handelsüblichen Reinigungsmitteln gearbeitet werden, für derartige Oberflächen geeignet sind. Nicht zu feucht abwischen, damit Reinigungsmittel auf den Brenner tropft. Bei Reparaturen sollten Sie nur einen autorisierten Gasfachmann heranziehen. Nach Ende der Heizperiode wird empfohlen, das Heizgerät mit einer Plastikhülle zu umgeben, damit soll eine Verschmutzung des Heizaggregates verhindert werden.

FÜR ÖSTERREICH

Garantie 6 Monate durch die Verkaufsbüros und Außenstellen der PROPANGAS AG gegen Vorlage der Rechnung.

GASVERLUSTE SIND AM GERUCH ERKENNBAR

Wenn man eine Gasverlust vermutet, soll man das Gas von der Gasflasche abschliessen, Fenster öffnen und den Raum gut lüften. Den Regler nicht auslösen. Alle Lichter und offenen Flammen löschen. Alle Verbindungen kontrollieren. Langsam das Gas öffnen und über alle Verbindungen Seifenwasser oder Flüssiges Waschmittel fließen lassen; ein Gasverlust wird Blasen bilden. Wenn sich ein Gasverlust herausstellt, muss man das Gas abschliessen und mit dem Fachpersonal Kontakt aufnehmen. Das Heizgerät nicht in Betrieb setzen, wenn es nicht vorher vom sachverständigen Fachpersonal sorgfältig untersucht worden ist.

NIE Streichhölzer ANWENDEN um den Ofen anzuzünden.

ANWEISUNGEN FÜR DIE ALLGEMEINE SICHERHEIT

Gasflasche

Der Flaschenwechsel darf nie in Anwesenheit von offenen Flammen durchgeführt werden. Wenn man das Gas abschliesst, und der Ofen nicht ganz ausgelöscht bleibt, und das gilt auch für die Steuerflamme, soll man den Druckregler nicht entfernen. Die Gasflasche darf nur stehend verwendet werden. Um die Gasflasche in dem dafür vorgesehenen Raum abstellen zu können, soll man die beim Transport nach innen gerichteten Rückwand wieder anbringen. Es muß unbedingt vermieden werden, die Gasflasche auf den Kopf zu stellen, um den vollen Inhalt auszuschöpfen. Wenn der Anschluß zwischen Gasflasche und Druckregler durch eine Schraube gewährleistet wird, vergewissern Sie sich, daß der Dichtung eingelegt und in einem guten Zustand ist; im Zweifelsfall tauschen Sie ihn aus.

DRUCKREGLER: SCHLAUCH UND BEFESTIGUNGSMANSCHETTE

KONTROLLIEREN Sie, dass die Schläuche auf beiden Seiten die Gummihalter bedecken, und dass sie durch Manchetten ganz fest befestigt werden. Kontrollieren Sie regelmäßig das Haltbarkeitsdatum und den Zustand des Schlauches. Ist das Haltbarkeitsdatum abgelaufen oder der Schlauch beschädigt, lassen Sie ihn von einem Fachmann mit einem neuen, 400 mm langen Schlauch ersetzen, der den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Er sollte spätestens nach 5 Jahren ausgetauscht werden. Wenn man die Verbindung des Reguliergriffes mit der Gasflasche vornimmt, muss man beachten, dass das unnütze Aufrollen des Gummischlauches vermeiden

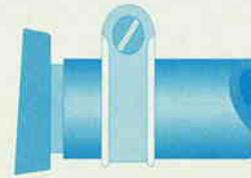


Abb. 5

wird. Kontrollieren Sie regelmäßig das Haltbarkeitsdatum und den Zustand des Schlauches. Ist das Haltbarkeitsdatum abgelaufen oder der Schlauch beschädigt, wechseln Sie ihn gegen einen, den geltenden Vorschriften entsprechenden aus. Ein Druckregulierer mit 50 mbar für Butangas oder Propan, der dem Standard-Niveau entsprechen muss, muss mit dem Gerät mittels oben beschriebenen Schlauch durch passende Fixierbänder der Schlauchzwinde verbunden werden. Beim Anschluß des Druckreglers an die Gasflasche vermeiden, daß der Schlauch geknickt bzw. gequetscht wird.

LÜFTUNG

NUR IN GUT GELÜFTETEN RÄUMEN ANWENDEN

In den Räumen, wo das Heizgerät verwendet wird, muss man für eine angemessene Lüftung sorgen. Das gewährleistet eine Entfernung der womöglichen Rückstände der Verbrenung und sichert das Austauschen und Auswechseln der Luft. Das folgende Schema gibt das Mindestausmass des Zimmers an, in dem jeweils das Heizgerät ange-

Einstellung der Heizung	Umfang des Zimmers	Lüftung zum Auswechseln der Luft
1) Stellung δ (hohe Flamme) Höchst Leistung	30 m ³	75 cm ²
2) Stellung δ (mittlere Flamme) Mittlere Leistung	23.5 m ³	
3) Stellung δ (niedere Flamme) Niedriges Leistung	18.5 m ³	

gesetzt werden kann, und die erforderliche Lüftung, die zwischen hohem und niedrigem Niveau in gleichem Masse verteilt werden muss, je nach Mindest-Mittel- und Höchstleistung.

Sicherheitsgitter

Das Sicherheitsgitter hat den Zweck, Brand oder Brandwunden vorzubeugen und keines seiner Teile darf abgenommen werden.

Es gewährleistet aber keinen 100 %igen Schutz für Kinder oder Kranken.